24 alternative Diktate

von Annette Szugger
mit Illustrationen von Anne Rasch

Richtig schreiben ist wichtig – und soll Spaß machen! Doch zu oft tun sich Kinder gerade mit Diktaten schwer. Kein Wunder, ist der Ablauf klassischer Diktate doch eher trocken – und die Inhalte sind wenig spannend. Mit diesem Material soll das anders werden! Acht alternative Diktatformen gehen Diktate mal methodisch ganz anders an. Zu jeder vorgestellten Diktatform gibt es drei Diktate mit kindgerechten Inhalten, die den Wortschatz und die Erlebniswelt der Kinder berücksichtigen. Gleichzeitig üben Sie mit den Diktaten gezielt Rechtschreibphänomene, über die Kinder besonders häufig stolpern. So sind Diktate effektiv und machen Spaß!

Zielgruppe

Wir haben das Material für die Grundschule in Klasse 2–3 konzipiert. Natürlich können Sie es aber auch im Förderschulunterricht einsetzen.

Aufbau und Inhalt

Das Material gliedert sich in acht Kapitel. Jedes Kapitel behandelt eine der folgenden Diktatformen:

- Partnerdiktat
- Laufdiktat
- Würfeldiktat
- Wendediktat
- Wörterbuchdiktat
- Lückendiktat
- Fragediktat
- Kommentiertes Diktat

Alle Kapitel starten mit einer Hinweisseite. Sie erfahren dort, worum es sich bei der jeweiligen Diktatform handelt, wie die Umsetzung funktioniert und was das Besondere an der jeweiligen Form ist. Auch Informationen zu gegebenenfalls benötigten Materialien finden Sie auf dieser Seite. Auf die Hinweisseite folgt, wenn zur Erklärung nötig, eine Arbeitsanleitung für die Kinder. Wir haben sie „Mein Arbeitsplan“ genannt. Im Anschluss gibt es zu jedem Kapitel drei Diktate zur Auswahl. Sie behandeln unterschiedliche Rechtschreibphänomene.

© Lernbiene Verlag
www.lernbiene.de

Die Seiten mit den Diktaten enthalten jeweils einleitend eine Legende, auf der die Kinder die Sozialform (Einzel- oder Partnerarbeit), die jeweils geübten Rechtschreibphänomene und die ungefähre Dauer des Diktats sehen. Darunter steht der Diktattext. Die Diktattexte steigen im Schwierigkeitsgrad innerhalb der Kapitel an. Am Ende des Materials gibt es eine Seite mit schön gestalteten Spickzetteln, auf denen die Kinder schwierige Wörter eintragen können. Außerdem liegt als Extra eine Urkunde bei. Sie können diese als kleine Anerkennung für die Kinder ausfüllen und austeilen. Laminiert wirkt die Urkunde besonders schön.

Einsatz des Materials

Wir haben die Diktate so erstellt, dass sie sich besonders gut für die Diktatform des jeweiligen Kapitels eignen. So sollten Laufdiktate zum Beispiel eher nicht zu lang sein, während das bei Partnerdiktaten weniger wichtig ist. Das bedeutet jedoch nicht, dass Sie die einzelnen Diktate nicht auch in anderen Diktatformen einsetzen können. Das ist oft durchaus möglich! So können Sie zum Beispiel die Laufdiktate auch als Wendediktate einsetzen und Ähnliches.

Jedes Diktat orientiert sich am Grundwortschatz und übt gezielt bestimmte Rechtschreibphänomene. So können Sie die Diktate je nach Bedarf nach den Rechtschreibproblemen Ihrer Schülerinnen und Schüler auswählen. Folgende Rechtschreibphänomene sind in den Kapiteln enthalten:

Rechtschreibphänomene	Kapitel	Kontrollform
-el, -er, -en	Partnerdiktate	Die Partner kontrollieren sich gegenseitig.
Großschreibung von Nomen	Laufdiktate	Die Kinder kontrollieren ihre Ergebnisse selbst.
Doppelter Mitlaut	Würfeldiktate	Die Kinder kontrollieren ihre Ergebnisse selbst.
sp-/st-	Wendediktate	Die Kinder kontrollieren ihre Ergebnisse selbst.
Schwierige Wörter	Wörterbuchdiktate	Die Kinder kontrollieren ihre Ergebnisse selbst.
Umlaute	Lückendiktate	Die Kinder kontrollieren ihre Ergebnisse selbst.
Auslautverhärtung	Fragediktate	Kontrolle durch die Lehrerin oder den Lehrer
Gemischt	Kommentierte Diktate	Kontrolle durch die Lehrerin oder den Lehrer

© Lernbiene Verlag
www.lernbiene.de

Lernbiene®

Bitte beachten Sie: Es gibt keinen zwangsläufigen Grund, bestimmte Rechtschreibphänomene in der jeweiligen Diktatform zu behandeln. Wir haben uns dazu aus pragmatischen Gründen entschieden, damit Sie in der Klasse gezielt Phänomene mit unterschiedlichen Diktatformen bearbeiten können. So bleiben die Diktate für die Kinder abwechslungsreicher und spannender!

Bezüge zum Lehrplan

Die Lehrpläne sehen vor, dass die Kinder Rechtschreibstrategien anhand des Grundwortschatzes bewusst üben und sich deren Schreibung einprägen bzw. erschließen sollen. Die Schülerinnen und Schüler sollen ein Rechtschreibbewusstsein aufbauen, Strategien und Regeln sicher anwenden können, aber auch ihre eigenen Texte bewusst auf richtige Schreibung überprüfen.

Vorbereitungen zu den einzelnen Diktatformen

- Partnerdiktate: Kopieren Sie den Arbeitsplan und das jeweilige Diktat in Anzahl der Zweiergruppen in der Klasse.
- Laufdiktate: Kopieren Sie den Arbeitsplan für jedes Kind und das jeweilige Diktat etwa fünf- bis siebenmal. Hängen Sie die Texte im Klassenzimmer verteilt auf.
- Würfeldiktate: Kopieren Sie den Arbeitsplan und das jeweilige Diktat in Anzahl der Kinder in der Klasse. Jedes Kind braucht außerdem einen klassischen Würfel mit sechs Augen.
- Wendediktate: Kopieren Sie den Arbeitsplan und das jeweilige Diktat in Anzahl der Kinder in der Klasse. Wenn Sie möchten, können Sie die Diktate laminieren. Dann brauchen die Kinder zum Bearbeiten Folienstifte (ein Folienstift pro Kind).
- Wörterbuchdiktate: Hier brauchen Sie den Diktattext nur einmal, da Sie den Text diktieren. Jedes Kind braucht ein Wörterbuch und eine Kopie des Arbeitsplans.
- Lückendiktate: Hier brauchen Sie den Diktattext nur einmal, da Sie den Text diktieren. Die Lösungsblätter sollten Sie für jedes Kind kopieren. So können die Kinder ihre Ergebnisse selbst kontrollieren.
- Fragediktate: Hier brauchen Sie den Diktattext nur einmal, da Sie den Text diktieren.
- Kommentierte Diktate: Hier brauchen Sie den Diktattext nur einmal, da Sie den Text diktieren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz des Materials!

© Lernbiene Verlag
www.lernbiene.de